



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

mit dem heutigen Newsletter informieren wir Sie über die aktuelle EU-Ratspräsidentschaft und Personalwechsel in Brüssel und Straßburg. Wir stellen Ihnen Aarhus und Paphos, die beiden Europäischen Kulturhauptstädte 2017 vor und möchten Sie auf die Brochüre „Internationale Jugendarbeit in Leipzig“ hinweisen. Ein weiteres Thema ist die Richtlinie Internationale Zusammenarbeit, durch die der Freistaat Sachsen Vereine unterstützt.

Wir wünschen eine interessante Lektüre!



EU NACHRICHTEN

DIE MALTESISCHE EU-RATSPRÄSIDENTSCHAFT 2017

Der kleinste Mitgliedstaat der EU hat am 1. Januar 2017 die EU-Ratspräsidentschaft übernommen. Ganz oben auf der Agenda steht die Flüchtlingspolitik der EU. Außerdem soll der digitale Binnenmarkt aufgebaut und die innere und äußere Sicherheit gewährleistet werden.



Am 1. Januar 2017 hat das Land den EU-Ratsvorsitz von der Slowakei übernommen. Der Rat der EU hat eine wichtige Funktion: mit dem Europäischen Parlament entscheidet er über die EU-Gesetze, er ist sozusagen „die Stimme der Regierungen der einzelnen Mitgliedsländer“. Im Rat der Europäischen Union übernimmt jeder EU-Mitgliedsstaat abwechselnd für 6 Monate den Vorsitz.

Malta setzt den Schwerpunkt seiner Präsidentschaft auf die Herausforderungen durch die Migration und wird sich besonders dafür einsetzen, dass bereits vereinbarte Maßnahmen wie beispielsweise das Gemeinsame Europäische Asylsystem und die gerechte Verteilung der Flüchtlinge auf die einzelnen Mitgliedstaaten umgesetzt werden. Außerdem sollen die Migrationspartnerschaften mit afrikanischen Staaten vorangebracht werden. Wichtige weitere Themen sind der Aus-

bau des digitalen Binnenmarktes für mehr Wachstum und Beschäftigung in Europa sowie die Sicherheit in und außerhalb Europas.

EU NACHRICHTEN

Die Republik Malta umfasst eine aus drei Inseln bestehende Inselgruppe im Mittelmeer. Dazu gehören die Hauptinsel Malta sowie die Inseln Gozo und Comino. Mit 316 Quadratkilometern und rund 430.000 Einwohnern ist das Land der kleinste aller EU-Mitgliedstaaten. Malta gehört der EU seit dem 1. Mai 2004 an. Rund 400.000 Malteser leben im Ausland. Die Hauptstadt ist Valletta (etwa 5.750 Einwohner). Landeswährung ist seit 2008 der Euro. Malta ist Mitglied des Schengener Abkommens.

Schwerpunkte der maltesischen EU-Ratspräsidentschaft

<http://www.eu2017.mt/de/Pages/Schwerpunkte-des-Maltesischen-Vorsitzes.aspx>

Junckers Rede zur maltesischen EU-Ratspräsidentschaft

https://ec.europa.eu/germany/news/juncker-zur-maltesischen-pr%C3%A4sidentschaft-die-kleinen-sind-oft-die-gr%C3%B6%C3%9Ften_de

Der Rat der Europäischen Union

https://europa.eu/european-union/about-eu/institutions-bodies/council-eu_de

RICHARD KÜHNELS AUSBLICK AUF 2017

Richard Kühnel, Vertreter der EU-Kommission in Deutschland, sieht dem Jahr 2017 optimistisch entgegen. Denn trotz zunehmender Unruhen auf der ganzen Welt besteht in Europa der Frieden. Nichtsdestotrotz sind auch innerhalb der EU Meinungs-/Pressefreiheit sowie eine funktionierende demokratische Regierungsform keine Selbstverständlichkeit und werden samt dem europäischen System im Ganzen an den Pranger gestellt. Doch die EU steht den Anschuldigungen entgegen und nimmt sich für das Jahr 2017 vor „die Vision einer attraktiven EU, der sie vertrauen können und die sie unterstützen können“ (Agenda von Bratislava, Sept.2016) zu präzisieren. Unter anderem versucht man dem Wunsch der BürgerInnen, nach einer gemeinsamen europäischen Politik, zur Steuerung der Einwanderung gerecht zu werden. Infolgedessen sucht man nach einer Einigung mit dem Parlament, bezüglich der Reformvorschläge des Dublin-Verfahrens und des europäischen Asylsystems.

Den vollständigen Artikel „Ausblick auf 2017 – Eine neue Besonnenheit macht sich breit“ (Richard Kühnel) finden Sie hier: https://ec.europa.eu/germany/sites/germany/files/eu_nachrichten_01_2017web.pdf

PERSONALWECHSEL IN BRÜSSEL UND STRASSBURG

Der bisherige EU-Kommissar für Digitales und Wirtschaft, Günther Oettinger, wird nach dem Rücktritt von Kommissionsvizepräsidentin Kristalina Georgieva nun Kommissar für Haushalt und Personal. Das Europaparlament hat sich im Januar damit einverstanden erklärt, dass der CDU-Politiker das Haushalts- und Personalressort übernimmt. Eine Mehrheit der Koordinatoren der drei zuständigen Parlamentsausschüsse sei zufrieden mit der Ernennung Oettingers, teilte das Parlament mit.

Nachfolger von Martin Schulz (SPD) als Präsident des Europäischen Parlaments wird der ehemalige EU-Industriekommissar Antonio Tajani (Forza Italia). Der 63-jährige Italiener setzte sich gegen seinen sozialistischen Landsmann Gianni Pitella mit 351 zu 282 Stimmen durch.



Antonio Tajani, Präsident des EP

SO FINDEN SIE ZU UNS:

Aufbauwerk Region Leipzig GmbH

Otto-Schill-Straße 1, 04109 Leipzig
Tel.: +49 (0)341 1 40 77 90
info@aufbauwerk-leipzig.com
www.aufbauwerk-leipzig.com

Europa-Haus Leipzig e. V.

EUROPE DIRECT Informationszentrum

Markt 10, 04109 Leipzig
Tel.: +49 (0)341 99 99 864
ehl@europa-haus-leipzig.de
www.europa-haus-leipzig.de

Stadt Leipzig

Referat Internationale Zusammenarbeit

Neues Rathaus
Martin-Luther-Ring 4-6, 04109 Leipzig
Tel.: +49 (0)341 1 23-2066
international@leipzig.de
www.leipzig.de/international

EU NACHRICHTEN

KULTURHAUPTSTADT EUROPAS 2017

Die Initiative „Kulturhauptstadt Europa“ dient der Hervorhebung von Reichtum und Vielfalt der Kulturen innerhalb Europas. Das Gefühl eines gemeinsamen europäischen Kulturkreises wird gestärkt.



Aarhus

Aarhus (Dänemark), im Osten Jütlands an der Aarhusbucht ist Hafen- und Universitätsstadt, zweitälteste und zweitgrößte Stadt Dänemarks und Kulturhauptstadt 2017 zugleich. Das Stadtbild wird nicht nur durch die ansässige Universität und ihre StudentInnen geprägt, sondern auch durch Kunst- und

Kultureinrichtungen. Der Gebäudekomplex „Institut for X“ bietet beispielsweise Lebens- und Arbeitsraum für KünstlerInnen, DesignerInnen und Start-up GründerInnen.

Im Kulturzentrum „Godsbanen“ finden Theateraufführungen, Workshops und Ausstellungen statt. Verlässt man jedoch das Zentrum findet man sich unmittelbar in Wäldern, an Stränden und Seen wieder.

Die Vielfältigkeit der Stadt spiegelt sich auch im begehbaren „Your rainbow panorama“, auf dem Dach des ARos Kunstmuseums wieder.

Die Kreativität und Leichtigkeit der jungen Bevölkerung, die dänische Gemütlichkeit wie auch Offenheit und das breit aufgestellte Kulturprogramm sollen zahlreiche BesucherInnen in die Kulturhauptstadt 2017 ziehen. Die 400 angekündigten Programmpunkte setzen sich mit Themen wie Einwanderung und Lebensqualität in Städten auseinander. Dabei sollen Lebensarten und Weltsichten überdacht werden, mit dem Ziel Ressentiments zu mindern und gleichzeitig das Miteinander in den Fokus zu rücken.

Ein Großteil der Veranstaltungen ist kostenlos.

<http://www.aarhus2017.dk/de/>



Paphos

Paphos, die Hafenstadt im Südwesten der Republik Zypern, ist gemeinsam mit Aarhus Kulturhauptstadt 2017. Die BesucherInnen werden auf antike Schätze, die sich über Jahrtausende im Einflussgebiet diverser Kulturen entwickeln konnten, stoßen. Zu bestaunen sind beispielsweise Tempelanlagen nach orientalischem Vorbild und Bodenmosaiken aus römischer Zeit.

Aufgrund der geografischen Lage Paphos, am äußersten Rand Europas, erwartet man

BesucherInnen aus Europa sowie dem Nahen Osten. Dieses Zusammentreffen nimmt man auch im „Garden of Taste“ auf. Die mediterrane Küche trifft auf arabische Zutaten und verschmilzt gekonnt zu einer neuen zyprischen Gaumenkreation.

Die Hoffnung auf eine wiedervereinigte Insel kommt auch in dem Veranstaltungsprogramm zum Ausdruck. So wird ein Ensemble aus Aleppo in mitten der geteilten Insel zeigen, wie nahe die Ohnmacht eines unbeherrschbaren Kriegs sein kann. Hierbei werden Kulturveranstaltungen zum Instrument und zum Lösungsansatz der politischen Debatten.

<http://www.pafos2017.eu/?lang=en>



PAFOS2017
EUROPEAN CAPITAL OF CULTURE



SO FINDEN SIE ZU UNS:

Aufbauwerk Region Leipzig GmbH

Otto-Schill-Straße 1, 04109 Leipzig
Tel.: +49 (0)341 1 40 77 90
info@aufbauwerk-leipzig.com
www.aufbauwerk-leipzig.com

Europa-Haus Leipzig e. V.

EUROPE DIRECT Informationszentrum

Markt 10, 04109 Leipzig
Tel.: +49 (0)341 99 99 864
ehl@europa-haus-leipzig.de
www.europa-haus-leipzig.de

Stadt Leipzig

Referat Internationale Zusammenarbeit

Neues Rathaus
Martin-Luther-Ring 4-6, 04109 Leipzig
Tel.: +49 (0)341 1 23-2066
international@leipzig.de
www.leipzig.de/international

EUROPA IN SACHSEN

BROSCHÜRE: INTERNATIONALE JUGENDARBEIT



Freiwilligendienst, Jugendaustausch oder Berufspraktikum – die Angebote in der internationalen Jugendarbeit sind vielfältig. Das Europa-Haus Leipzig hat im Dezember 2016 gemeinsam mit Leipziger Engagierten der Internationalen Jugendarbeit eine Broschüre herausgebracht, in der sich Leipziger Organisationen und Initiativen vorstellen, die in unterschiedlichen Bereichen in der Internationalen Jugendarbeit aktiv sind. Damit ermöglichen sie es jungen Menschen aus dem Ausland nach Leipzig zu kommen bzw. jungen LeipzigerInnen ins Ausland zu gehen.

Die Broschüre gibt es bei uns kostenlos im Europe Direct Informationszentrum.

Weitere Informationen zu laufenden Projekten oder neuen Akteuren in der internationalen Jugendarbeit in Leipzig gibt es hier: www.leipziginternational.de

FÖRDERRICHTLINIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT

Sachsen fördert internationale Zusammenarbeit und die Verbreitung des Europagedankens.

Der Freistaat Sachsen gewährt auf Antrag Zuschüsse für Vorhaben, die die internationale Zusammenarbeit stärken. Schwerpunkte in Teil 1 des Förderprogramms sind die grenzübergreifende Zusammenarbeit, die interregionale Zusammenarbeit und der Europagedanke.

1. Grenzübergreifende Zusammenarbeit

Im Rahmen dieses Förderschwerpunktes werden Projekte unterstützt, die entsprechend Artikel 12 der Sächsischen Verfassung zum Ziel haben, Kontakte in den Euroregionen zwischen den Nachbargemeinden und Gebietskörperschaften im Grenzraum zur Republik Polen und der Tschechischen Republik zu pflegen und zu intensivieren.

2. Interregionale Zusammenarbeit

Zu diesem Förderschwerpunkt zählen Projekte, die der Ausgestaltung und Vertiefung der partnerschaftlichen Beziehungen zwischen dem Freistaat Sachsen und insbesondere den folgenden Regionen und Ländern dienen: Tschechische Republik, Republik Polen, Slowakei, Bretagne (Frankreich), Alberta (Kanada), Québec (Kanada), Hubei (China), Ober- und Niederösterreich, Abu Dhabi (Vereinigte Arabische Emirate).

Weiterhin gehören hierzu Projekte, die der bildungspolitischen Arbeit im Freistaat Sachsen dienen und das Ziel verfolgen, das Verständnis für die Situation und die Probleme der Staaten mit Entwicklungsrückstand in Afrika, Asien und Lateinamerika zu wecken.

3. Verbreitung des Europagedankens

Vorrangig sollen dabei Veranstaltungen und Projekte unterstützt werden, die im Rahmen der jährlich im Mai stattfindenden Europawoche durchgeführt werden.

Weiterführende Informationen:

<http://amt24.sachsen.de/ZFinder/verfahren.do?action=showdetail&modul=VB&id=416100!0>

EU PROJEKTE

Im Folgenden möchten wir Ihnen einige Neuigkeiten zu den laufenden EU-Projekten des Aufbauwerks RATIO, MOVECIT und DEMO-EC in der Region Leipzig geben.

RATIO – Unterstützung von Unternehmen und Austausch von guten Beispielen aus Europa



Das Projekt RATIO unterstützt innovative Unternehmen in der Region Leipzig. Hierfür fanden zwei Treffen mit dem Netzwerk Energie und Umwelt. (NEU e.V.) statt. Auf dem ersten Treffen am 24.10.2016 wurde das Projekt und die Angebote den Clustermanagern des Netzwerks vorgestellt. So werden im Projekt regionale Veranstaltungen mit Unternehmen zum Erfahrungsaustausch organisiert sowie die Teilnahme an internationalen Projektveranstaltungen und Studienreisen ermöglicht. Darüber hinaus können die Unternehmen ihre Innovationsfähigkeit mit dem sogenannten „Innovation Health Care Tool“ testen. Insbesondere letzteres stieß auf großes Interesse von Seiten der Clustermanager. Auf dem zweiten Treffen am 26.01.2017 wurden die Angebote im Rahmen eines Workshops des Clusters „Energieeffizienz“ des NEU e.V. den Unternehmen direkt vorgestellt sowie Bedarfe der Unternehmen diskutiert. Bedarf besteht vor allem in der Unterstützung bei der Einwerbung von Fördermitteln. Herausforderungen sind hierbei u.a. der hohe administrative Aufwand bei der Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln.

European Union
European Regional
Development Fund

MOVECIT – Betriebliches Mobilitätsmanagement in der Stadt Leipzig

Seit Dezember 2016 ist das Aufbauwerk Partner im Projekt MOVECIT. Ziel des Projektes ist es, für öffentliche Verwaltungen ein betriebliches Mobilitätsmanagement zu entwickeln. Dabei geht es darum die Mitarbeiter zu motivieren, umweltfreundliche Verkehrsmittel als Alternative zum Auto für ihren Arbeitsweg zu verwenden. Damit sollen durch den Verkehr verursachte CO₂- Emissionen reduziert werden. Das Aufbauwerk arbeitet im Projekt eng mit den weiteren neun europäischen Partnern und mit dem Verkehrs- und Tiefbauamt der Stadt Leipzig zusammen. Das im Projekt erstellte Mobilitätsmanagementkonzept soll beispielgebend für weitere große Arbeitgeber in der Region Leipzig sein. Vom 20. – 22.03.2017 finden im österreichischen Baden Schulungen für alle Projektpartner statt. Bestandteile sind die Erstellung von Mobilitätsmanagementkonzepten sowie Methoden zur Sensibilisierung von Mitarbeitern.



DEMO-EC – Weiterentwicklung des Verkehrskonzepts für die Leipziger Innenstadt



Ebenfalls mit Mobilitätsmanagement beschäftigt sich das im Januar gestartete Projekt DEMO-EC. Gemeinsam mit Partnern aus fünf Ländern soll die umweltfreundliche Verkehrsplanung in den Partnerstädten verbessert werden. Geleitet wird das Projekt vom Aufbauwerk. Weiterer deutscher Partner ist das Verkehrs- und Tiefbauamt der Stadt Leipzig, welches im Projekt ihr Verkehrskonzept zur Innenstadt weiterentwickelt. Am 02. und 03.03.2017 findet die Auftaktveranstaltung des Projekts in Leipzig statt. Bestandteil des ersten Tages wird der Erfahrungsaustausch zu den Themen Elektromobilität, ÖPNV, Rad-, Fahrrad und Fußverkehr sein. Am zweiten Tag wird den europäischen Partnern das „Verkehrskonzept Innenstadt“ von Leipzig näher erläutert und anhand einer Exkursion durch die Innenstadt veranschaulicht.

European Union
European Regional
Development Fund

- 5 -

SO FINDEN SIE ZU UNS:
Aufbauwerk Region Leipzig GmbH

Otto-Schill-Straße 1, 04109 Leipzig
Tel.: +49 (0)341 1 40 77 90
info@aufbauwerk-leipzig.com
www.aufbauwerk-leipzig.com

Europa-Haus Leipzig e. V.
EUROPE DIRECT Informationszentrum

Markt 10, 04109 Leipzig
Tel.: +49 (0)341 99 99 864
ehl@europa-haus-leipzig.de
www.europa-haus-leipzig.de

Stadt Leipzig
Referat Internationale Zusammenarbeit
Neues Rathaus
Martin-Luther-Ring 4-6, 04109 Leipzig
Tel.: +49 (0)341 1 23-2066
international@leipzig.de
www.leipzig.de/international